

Hannover, den 19.01.2007

42. Übersicht
über
Beschlussempfehlungen von Ausschüssen des Niedersächsischen Landtages
zu Eingaben

Die Ausschüsse empfehlen dem Landtag, zu den nachstehenden Eingaben die folgenden Beschlüsse zu fassen:

A. Ausschuss für Inneres und Sport (141. Sitzung am 13.12.2006)

1. 03374/02/15 (01) Ruth Geittner, 37431 Bad Lauterberg, Straßenreinigungsgebühren,
 2. 03380/02/15 (01) Andreas Böhm, 29664 Walsrode, Ortsvorsteherwahlen,
 3. 03380/02/15 (02) Henning Schmale, 29664 Walsrode, Ortsvorsteherwahlen,
 4. 03380/02/15 (03) Anita Oswald, 29664 Walsrode, Ortsvorsteherwahlen,
 5. 03380/02/15 (04) Hartmut Mindermann, 29664 Walsrode, Ortsvorsteherwahlen,
 6. 03380/02/15 (05) Günther Hogrefe, 29664 Walsrode, Ortsvorsteherwahlen,
 7. 03403/02/15 (01) Anne Wiebke Plöger, 38106 Braunschweig, Wahlrecht; hier: Kommunalwahl
- Der (Die) Einsender(in) der Eingabe ist über die Sach- und Rechtslage zu unterrichten.

B. Petitionsausschuss (86. Sitzung am 14.12.2006)

I.

1. 02616/11/15 (01) Thode & Kollegen, Rechtsanwälte, 37441 Bad Sachsa, Einstellung der Stromversorgung durch das Stromversorgungsunternehmen (Harzenergie),
2. 02878/11/15 (01) Matthias Kühne, 31171 Nordstemmen, Sozialhilfe; hier: Übernahme von Heimkosten,
3. 02908/11/15 (01) Bettina McDowell, 22395 Hamburg, Jugendhilfe; hier: Förderung Hochbegabter,
4. 02953/11/15 (01) Frank Wilde, 38446 Wolfsburg, Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts nach dem SGB II,
5. 02963/11/15 (01) Manfred Wysocki, 27404 Zeven, Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts nach dem SGB II,
6. 03061/11/15 (01) Klaus-Peter Floto, 30938 Burgwedel, gesetzliche Rentenversicherung; hier: Anrechnung von Kindererziehungszeiten,
7. 03142/11/15 (01) Gisela und Kurt Heuckendorf, 38268 Lengede, Sozialhilfe; hier: Antrag auf Zwangsversteigerung,

8. 03143/11/15 (01) Katharina Mechow, 38364 Schöningen, Gewährung eines Darlehns für ein Kraftfahrzeug zur Abwehr von Arbeitslosigkeit durch die Agentur für Arbeit in Helmstedt,
9. 03193/11/15 (01) Heinrich Ludvik, 27777 Ganderkesee, gesetzliche Rentenversicherung,
10. 03207/11/15 (01) Gertraude Lies, 38159 Vechelde, Hinterbliebenenrente,
11. 03215/11/15 (01) Walter Krohm, 29399 Wahrenholz, Rentenversicherung,
12. 03216/11/15 (01) Klaus Wenzel, 21302 Lüneburg, Wiedereingliederung in das Berufsleben durch Existenzgründung,
13. 03267/11/15 (01) Wilhelm Behrens, Anliegergemeinschaft Mühlenstraße, 26345 Bockhorn, Bau und Finanzierung eines Fußweges in der Gemeinde Bockhorn,
14. 03269/11/15 (01) Hilmar Kluß, 26127 Oldenburg, Berufsförderung durch die ARGE Oldenburg,
15. 03290/11/15 (01) Peter Zaun, 30827 Garbsen, gesetzliche Rentenversicherung,
16. 03296/11/15 (01) Uwe Rybka, 49808 Lingen, Notwendigkeit und Gestaltung von Trainingsmaßnahmen für ALG II-Empfänger,
17. 03344/11/15 (01) W. Ehrich, Landsitz Hohenholz, 27324 Eystrup, a) Höhe der Rente aus der Alterssicherung für Landwirte, b) Betreuungsangelegenheit,
18. 03351/11/15 (01) Rositta Fricke, 38304 Wolfenbüttel, Bauaufsicht,
19. 03427/11/15 (01) Tanja Pölking, 49429 Visbek, a) schulische Fördermaßnahmen, b) Handhabung von Zeugnisvorschriften

Der (Die) Einsender(in) der Eingabe ist (sind) über die Sach- und Rechtslage zu unterrichten.

II.

03093/11/15 (01) Gabriele Wulf, 31185 Söhlde, a) Beschwerde über einen Mitarbeiter des Job-Centers Hildesheim, b) Veranlagung zur Grundsteuer durch die Gemeinde Söhlde

Der Landtag sieht keinen Anlass, sich für das Anliegen der Einsenderin zu verwenden.

C. Kultusausschuss (67. Sitzung am 15.12.2006)

03150/04/15 (01) Gabriele und Frank Füllgrabe, 21398 Neetze, Wechsel des Schulbezirks

Die Eingabe wird der Landesregierung zur Berücksichtigung überwiesen.

D. Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten und Medien

(60. Sitzung am 09.01.2007)

I.

03306/10/15 (01) Joachim Pieper, 38704 Liebenburg, Rundfunkgebühren

Die Eingabe wird der Landesregierung als Material überwiesen. Der Einsender erhält außerdem zur Erläuterung der Sachlage die ministerielle Stellungnahme.

II.

03446/10/15 (01) Geert Bloem, 26826 Weener, Rundfunkgebühren

Die Eingabe wird für erledigt erklärt. Der Einsender erhält außerdem zur Erläuterung der Sachlage die ministerielle Stellungnahme.

E. Ausschuss für Rechts- und Verfassungsfragen (95. Sitzung am 10.01.2007)

I.

03390/01/15 (01) Volker Lampe, 27259 Freistatt, Dauer der Entscheidung über die Erteilung eines Beratungsscheins

Der Einsender der Eingabe ist über die Sach- und Rechtslage zu unterrichten.

II.

1. 03115/01/15 (01) Sieglinde Priebe, 48488 Emsbüren, Wiederaufnahme staatsanwaltschaftlicher Ermittlungen

Der Landtag sieht keine Möglichkeit, sich für das Anliegen der Einsenderin zu verwenden, da gerichtliche und staatsanwaltliche Entscheidungen beanstandet werden, die einer Überprüfung durch das Parlament entzogen sind.

2. 03199/01/15 (01) Heiner Rodemüller, 49403 Barnstorf, diverse Beschwerden gegen die Staatsanwaltschaft Verden und die Generalstaatsanwaltschaft Celle

Der Landtag sieht, soweit gerichtliche Entscheidungen beanstandet werden, wegen der verfassungsmäßig garantierten Unabhängigkeit der Richter keine Möglichkeit und im Übrigen keinen Anlass, sich für das Anliegen des Einsenders zu verwenden.

3. 03525/01/15 (01) Prälat Heinrich Günther, 38440 Wolfsburg, Aufhebung eines Auslieferungsbefehls

Der Landtag sieht keine Möglichkeit, sich für das Anliegen des Einsenders zu verwenden. Zur näheren Unterrichtung erhält der Einsender die zu seiner Eingabe eingeholte Stellungnahme des zuständigen Ministeriums zur Kenntnis.

III.

03360/01/15 (01) Rolf F. Meis, 49757 Werlte, Strafverfahren; hier: Zustellung von Sitzungsprotokollen

Der Landtag sieht keinen Anlass, sich für das Anliegen des Einsenders zu verwenden.

F. Petitionsausschuss (87. Sitzung am 11.01.2007)

I.

1. 00051/11/15 (01) Rechtsanwälte Heyken und Wodsack, Herrn Wodsack, 31134 Hildesheim, Aufenthaltsgenehmigung für eine ausländische Familie,
2. 01113/11/15 (01) Emmi Gleim-Msemo, Rechtsanwältin, 14195 Berlin, Aufenthaltsgenehmigung für eine kongolesische Familie,
3. 02606/11/15 (01) Ursula Schlung-Muntau, Rechtsanwältin, 60318 Frankfurt, Aufenthaltserlaubnis für eine syrische Staatsangehörige kurdischer Volkszugehörigkeit,
4. 02687/11/15 (01) Afghanisches Frauennetz, c/o Faiema Sediq, 30451 Hannover, Abschiebung afghanischer Frauen, Männer und Kinder,
5. 02746/11/15 (01) Dr. F. A. Dombrowski, Rechtsanwalt, 31137 Hildesheim, Aufenthaltserlaubnis für eine serbisch-montenegrinische Staatsangehörige (Roma),
6. 03123/11/15 (01) Mustafa Kadic, 38440 Wolfsburg, Aufenthaltserlaubnis für einen Staatsangehörigen aus dem ehemaligen Jugoslawien,

7. 03234/11/15 (01) Brigitte Flachmann, 21337 Lüneburg, a) Schulaufsicht, b) Verwendung staatlicher Mittel an einem Gymnasium in freier Trägerschaft

Der (Die) Einsender(in) der Eingabe ist (sind) über die Sach- und Rechtslage zu unterrichten.

II.

- 00211/11/15 (01) Hussein Ali-Khan, 21271 Hanstedt, Aufenthaltsgenehmigung für einen staatenlosen Ausländer aus dem Libanon

Die Eingabe wird für erledigt erklärt, weil der Einsender freiwillig ausgereist ist.

G. Ausschuss für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (69. Sitzung am 12.01.2007)

I.

1. 03335/06/15 (01) Bürgerinteressengemeinschaft Säftgenriede/Fischerweg/Bullenberg, z. H. Herrn Rainer Peters, 38518 Gifhorn, Lärmschutz an der B 4 in Gifhorn,
2. 03372/06/15 (01) Helmut Ellmers, 21629 Neu Wulmstorf, Planung der A 26 im Bereich der Ortschaft Rübke,
3. 03372/06/15 (02) Heike Grube, 21629 Neu Wulmstorf, Planung der A 26 im Bereich der Ortschaft Rübke,
4. 03372/06/15 (03) Günter Schadwinkel, 21629 Neu Wulmstorf, Planung der A 26 im Bereich der Ortschaft Rübke

Die Eingabe wird der Landesregierung als Material überwiesen.

II.

- 03348/06/15 (01) Horst Brock, 37083 Göttingen, Fahrscheinkontrollen

Der Einsender der Eingabe ist über die Sach- und Rechtslage zu unterrichten.

III.

- 03308/06/15 (01) K.-D. Tomaszewski, 29496 Waddeweitz, Betreten eines Grundstückes durch einen Schornsteinfeger

Der Landtag sieht keinen Anlass, sich für das Anliegen des Einsenders zu verwenden.

H. Ausschuss für Haushalt und Finanzen (146. Sitzung am 17.01.2007)

I.

1. 03293/03/15 (01) Uwe Schneider, 49811 Lingen, Beförderung in der Finanzverwaltung
Hinsichtlich seiner Beförderungssituation ist der Einsender über die Sach- und Rechtslage zu unterrichten. Die Landesregierung wird gebeten, beim Bund darauf hinzuwirken, dass altersdiskriminierende Inhalte in der geltenden Betriebsprüfungsordnung gestrichen werden.
2. 03336/03/15 (01) Herbert Costard, 21629 Neu Wulmstorf, Steuerangelegenheit; hier: Finanzamt Westerstede,
3. 03428/03/15 (01) Sigrid Ruthenberg, 29223 Celle, bedarfsgerechte Erhöhung von Beihilfeleistungen für ältere Menschen,

4. 03436/03/15 (01) Jan Schlosser, 21702 Ahlerstedt, Anspruch auf Erstattung von Reisekosten,
5. 03543/03/15 (01) Klaus Bode, 31542 Bad Nenndorf, Wegfall der Sonderzahlung ab 2005

Der (Die) Einsender(in) der Eingabe ist über die Sach- und Rechtslage zu unterrichten.

II.

03327/03/15 (01) Dr. Hans Christoph von Rohr, Rechtsanwalt, 45470 Mülheim, Einkommensteuer; hier: Versteuerung von Ersatzleistungen der Feuerversicherung

Die Eingabe wird für erledigt erklärt, weil dem Anliegen des Einsenders entsprochen worden ist.

III.

03367/03/15 (01) H.-Henning Winkelmann, 38531 Rötgesbüttel, Ermittlungsarbeit eines Finanzamtes für Fahndung und Strafsachen

Der Landtag sieht keine Möglichkeit, sich für das Anliegen des Einsenders zu verwenden.

J. Ausschuss für Rechts- und Verfassungsfragen (96. Sitzung am 17.01.2007)

03457/01/15 (01) Walter Kriehoff, 90513 Zirndorf, vormundschaftsgerichtliche Entscheidung

Der Einsender der Eingabe ist über die Sach- und Rechtslage zu unterrichten.

K. Petitionsausschuss (88. Sitzung am 18.01.2007)

I.

1. 02862/11/15 (01) Silke Thon, 30171 Hannover, Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts nach dem SGB II; hier: ARGE Hannover,
2. 03463/11/15 (01) Dagmar Klimpel und Dr. Bernhard Hüls, 49090 Osnabrück, Beschulung des schwerbehinderten Sohnes

Die Einsender(in) der Eingabe ist (sind) über die Sach- und Rechtslage zu unterrichten.

II.

03492/11/15 (01) Jürgen Schlabach, 49586 Neuenkirchen, Rentenversicherung; hier: Gewährung einer Erwerbsunfähigkeitsrente

Die Eingabe wird für erledigt erklärt, weil dem Anliegen des Einsenders entsprochen worden ist.

L. Ausschuss für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (70. Sitzung am 19.01.2007)

03396/06/15 (01) BUND, Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland, Kreisgruppe Lüneburg, 21335 Lüneburg, Neubau der Reichenbachbrücke und Verbreiterung der Reichenbachstraße und der Straße „Am Schifferwall“ in Lüneburg

Die Eingabe wird der Landesregierung als Material überwiesen.